

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Paul-Wierich-Platz 1 · 41539 Dormagen

An  
Bürgermeister  
Erik Lierenfeld  
- Neues Rathaus -  
41539 Dormagen

**Ratsfraktion**

**BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN  
im Stadtrat Dormagen**

Geschäftsstelle  
Kölner Straße 25-27

41539 Dormagen

Tel.: +49 (2133) 477808

Fax: +49 (2133) 477890

[grüne-fraktion@stadtrat-dormagen.de](mailto:grüne-fraktion@stadtrat-dormagen.de)

**Dormagen, den 26. August 2024**

**„Warming Stripes“ - so machen wir die Erderwärmung sichtbar**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

namens meiner Fraktion möchte ich Sie bitten, den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Umweltausschusses am 12.11.2024 zu nehmen:

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt,

- die bereits im Internetauftritt der Stadt vorhandene Grafik der „Warming Stripes“<sup>1</sup> an prominenterer Stelle zu platzieren. Dies kann z.B. durch eine Einbindung als kleine, schmale Bandgrafik auf der städtischen Eingangsseite im Bereich des Stadtlogos erreicht werden (siehe Anlage, Abbildung 1),
- die Präsenz dieser grafischen Darstellung im öffentlichen Raum zu realisieren, um so eine regelmäßige Wahrnehmung, Kenntnisnahme und Gesprächsanregung zu stimulieren. Ein zusätzlich integrierter QR-Code ermöglicht zudem eine Verlinkung auf die Seiten des städtischen Umweltteams.

**Begründung:**

Die Erwärmung unserer Atmosphäre schreitet nach wie vor weiter voran und bildet damit den primären Antrieb des immer deutlicher spürbaren Klimawandels. Klimaschutz und Klimaschutzmaßnahmen sind somit für Kommunen wichtige Herausforderungen. Die Stadt Dormagen arbeitet deswegen seit 2010 an einem Klimaschutzkonzept (KSK)<sup>2</sup>. Die Fortschreibung des KSK im März 2024 veranschaulicht die Aktualität und Dringlichkeit dieser Herausforderung. Mit der „Bildungsarbeit Klimaschutz“ (WH-1) formuliert das fortgeschriebene KSK<sup>3</sup> eine wesentliche Maßnahme um „vom Wissen zum Handeln“ (Handlungsfeld 6) zu gelangen.

Eine stets im öffentlichen Raum präsente Visualisierung der Temperaturentwicklung bezogen auf das Stadtgebiet Dormagen in Form von „Warming Stripes / Klimastreifen“ trägt bedeutend zur Bildungsarbeit Klimaschutz bei, weil die Grafik für uns die Entwicklung des Klimawandels im uns bekannten und erfahrbaren Regionalraum veranschaulicht. Ein zusätzlicher QR-Code verlinkt auf die Seiten des städtischen Umweltteams, vermittelt weitere Informationen zum Thema, lenkt den Fokus zudem auf die umfangreiche sowie aktuelle Arbeit des Teams und schafft ein interaktives Kommunikationselement.

Die inzwischen weitläufig bekannte Grafik lebt dabei von den Vorteilen:

- Einfachheit: Die Darstellung ist einfach und direkt. Man braucht keine speziellen Kenntnisse, um zu sehen, dass es mehr rote Streifen gibt, je näher man zur Gegenwart kommt.
- Aussagekraft: Ohne komplizierte Grafiken oder viele Zahlen kann man leicht erkennen, dass die Atmosphäre sich in den letzten Jahrzehnten deutlich erwärmt hat.
- Visuelle Attraktivität: Die bunten Streifen sind ästhetisch ansprechend und könnten ein attraktives Merkmal im Stadtbild sein, das Aufmerksamkeit erregt und zum Gespräch anregt.

Anregungen für verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten sind als Anlage dem Beschlussvorschlag beigelegt (siehe Anlage, Abbildung 2)

Herzliche Grüße



Tim Wallraff, Fraktionsvorsitzender  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
im Stadtrat Dormagen



Volker Kuhlmann, sachkundiger Einwohner  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
im Planungsausschuss.

#### Öffentliche und zitierte Quellen:

- 1 Klimastreifen der Stadt Dormagen (2024)  
<https://www.dormagen.de/leben-in-dormagen/klima-umweltschutz/klimawandel-in-dormagen>  
(abgerufen 01.07.2024)
- 2 Klimaschutzkonzept der Stadt Dormagen (2010)  
[https://www.dormagen.de/fileadmin/user\\_upload/Klimaschutz/Klimaschutzkonzept\\_Dormagen.pdf](https://www.dormagen.de/fileadmin/user_upload/Klimaschutz/Klimaschutzkonzept_Dormagen.pdf)  
(abgerufen 01.07.2024)
- 3 Klimaschutzkonzept Dormagen (KSK-Fortschreibung 2024), DS 10/1894, S. 55 und S. 100

**Anlage**



Abbildung 1, Beispiel städtische Homepage



Abbildung 2, verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten